

## David gegen Goliath oder minus 2254 DWZ...na und??

Erste Nachricht: Andreas kann kurzfristig nicht dabei sein, also muss Ersatz her. Und da Julian schon in der letzten Saison gg. Elmshorn ein Remis geholt hatte, ist er genau der richtige Mann für den Job.

Zweite Nachricht: Auch bei unseren Gästen, dem Elmshorner SC I (ja genau, die Erste!!), meldet sich ein Teammitglied krank, so dass es mit einem 1-0 für uns Schleistädter losgeht, Dirk Dann gewinnt kampflos. Aber selbst an den verbleibenden sieben Brettern haben die Jungs aus der Nähe Hamburgs ein sattes Plus von insgesamt 2254 DWZ-Punkten - oder auch durchschnittlich 322 DWZ-Punkte an jedem Brett mehr.

Dritte Nachricht: Nach knapp 90min holt Dirk Rüsenschmidt gegen seinen Gegner (FM! Harm Cording) ein Schwarzremis, mit exakt 350 DWZ Punkten weniger..Geht da heute was? An den anderen Brettern ist zu dem Zeitpunkt noch alles im Gleichgewicht, nur Fridolin steht schon recht bequem..

Vierte Nachricht: Unfassbar, was dann passiert. Alle spielen weit oberhalb des Limits, der Tag bekommt eine Eigendynamik. Nach langem Kampf müssen sich nur Jochen und Marek geschlagen geben – aber da Fridolin seinen Vorteil tatsächlich verwertet und Julian, Peter Riha und Matthes ihre Positionen wehrhaft halten, steht am Ende ein zuvor für unmöglich gehaltenes 4-4 gegen den Topfavoriten der Verbandsliga auf dem Scoreboard.

An einem „normalen“ Tag haben wir gegen die Jungs aus Elmshorn keine Chance, aber diesmal ist es ein ganz besonderer Sonntag. Mit nunmehr 3-3 Punkten können wir uns den nächsten Aufgaben widmen, dieser Punkt gegen Elmshorn lässt hoffen!!

P.S. Ein großes „Danke“ an Team SSV II. Ohne das Abstellen von wichtigen Spielern für die Erste wäre unser Coup nicht möglich gewesen. Leider hatte unsere Zweite gegen Flensburg III dadurch kaum eine Chance, das Match ging 1,5-4,5 verloren.